



SCHÖNAUER

GEMEINDE- NACHRICHTEN



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schönau a.d. Triesting – An einen Haushalt – P.b.b. – AUSGABE 1/2012

FROHE OSTERN WÜNSCHEN

DIE BÜRGERMEISTERIN, DIE GEMEINDERÄTE
UND ALLE VEREINE VON SCHÖNAU/TR.

Aus dem Inhalt:

Vorwort Bürgermeisterin	Seite 2	Ärztendienste	Seiten 16-18
Kindergarten	Seite 3	Buschenschanktermine	Seite 19
Volksschule	Seite 4	Müllabfuhr + Grünschnitt +	
Hauptschule	Seite 5	Flurreinigung + Ferialpraktikant	Seiten 20/21
ASO Teesdorf/Steiner Schule	Seite 6	Mitteilung der Jägerschaft	Seite 22
Aus dem Triestingtal	Seite 7	Brückenlauf / Malkurs	Seite 23
Tschernobyl ist nicht vorbei	Seite 8	Aus dem Vereinsleben	Seiten 24-26
Reisepassinformationen	Seite 9	Haussammlung Samariterbund +	
Neue Führerscheine/WLV	Seiten 10/11	Triestingtal Heimatmuseum	Seite 27
In eigener Sache	Seite 12	Was war los	Seiten 28/29
Muttertagsfeier/Neujahrsbaby	Seite 13	Bevölkerungsbewegung	Seite 30
Feuerpolizeiiliche Beschau	Seite 14	Wir gratulieren	Seite 31
Apothekendienste	Seite 15	Termine	Seite 32

Liebe Schönauerinnen und Schönauer !

Endlich ist es wieder frühlingshaft geworden und es ist schön, wenn die Natur wieder frisches Grün und dort und da Blüten hervorbringt.

Es ist auch die Zeit, wo wir wieder in unseren Gärten mit den Arbeiten beginnen und auch die letzten Spuren des Winters beseitigen.

Auch in unserer Gemeinde können wir auf Grund der Witterung beginnen, verschiedene Arbeiten, die unser Ortsbild noch mehr verschönern, umzusetzen. So wird die Fläche des ehemaligen Bauhofes nunmehr begrünt, diese Grünfläche soll für die Mieter der Liechtensteinstraße 10 – 12 da sein – es werden eine Sandkiste und einige Bänke aufgestellt, es werden auch Längsparkplätze angeordnet. Die Erste Burgenländische Siedlungsgenossenschaft übernimmt für einen Teil dieser Maßnahmen die Kosten.

Die Bankenkrise hat auch vor Schönau nicht Halt gemacht. Die Öffnungszeiten der Volksbank werden eingeschränkt, aber durch meinen persönlichen Einsatz ist es mir gelungen, 2 Öffnungstage in der Woche zu erwirken. Es wird Ihnen nun möglich sein, Ihre Bankgeschäfte Dienstag vormittags und Freitag nachmittags zu erledigen.

Nun möchte ich zum zuletzt ausgetragenen Flugblatt der ÖVP Schönau-Siebenhaus Stellung nehmen, welches bei mir große Verwunderung ausgelöst hat.

Der Rechnungsabschluss konnte mit einem Sollüberschuss von €12.816,26 abgeschlossen werden. Dieser Rechnungsabschluss wurde von **allen Mitgliedern** des Prüfungsausschusses vorbehaltlos angenommen und auch unterschrieben. Die aufgelösten Rücklagen in Höhe von €91.785,80 wurden für die Sanierung der Aufbahrungshalle am Friedhof verwendet (**einstimmiger** Gemeinderatsbeschluss vom 23.6.2010). Dass es in unserer Gemeinde in den letzten Jahren Mehrausgaben gibt stimmt, da wir nun eine 4klassige Volksschule mit Hortbetrieb, einen 5gruppigen Kindergarten mit neuer Gartengestaltung, einen neuen Bauhof mit modernstem angeschlossenen Altstoffsammelzentrum, einen Gehsteig zum Bauhof, sowie Sportlerkabinen errichtet haben – die Herstellung dieser großen Projekte sind natürlich mit Mehrkosten verbunden. Die Ampelanlage, die in Siebenhaus (Kreuzung Hügelgasse – Südbahnstraße) im Frühjahr 2012 errichtet wird, musste auch schon finanziell vorgestreckt werden!

Natürlich mussten dafür auch Schulden gemacht werden – jeder Häuslbauer nimmt sich einen Kredit auf – so auch die Gemeinde. Unser Schuldenstand beträgt €595.000,--. Davon zahlen wir für

€380.000,-- keine Zinsen, da diese vom Land NÖ getragen werden. Das Land hat für diese Darlehen sogar die Haftung übernommen! Der restliche Schuldenstand bezieht sich auf Wohnhäuser der Gemeinde – wenn die ÖVP sich besser informiert hätte, wäre Ihnen aufgefallen, dass diese Kredite nicht durch die Gemeinde, sondern durch die Bewohner dieser Gebäude im Rahmen der monatlichen Miete zurückgezahlt werden. Diese Summen müssen zwar im Rechnungsabschluss dargestellt werden, belasten aber das Gemeindebudget nicht! Die angesprochene Auflösung von weiteren Rücklagen stimmt auch, da für die Friedhofserweiterung bzw. für den Straßenbau Geldmittel benötigt werden. Die geplante Friedhofserweiterung, bzw. die Herstellung von Grabeinfassungen und Parkplätzen wurde ebenfalls **einstimmig** im Gemeinderat beschlossen!

Und es war mein guter persönlicher Kontakt zu unserem Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der uns noch eine zusätzliche Bedarfszuweisung in Höhe von €25.000,-- für den Straßenbau brachte!

Selbstverständlich muss gespart werden, aber das darf nicht zu Lasten unserer Bevölkerung gehen! Wir werden weiterhin bemüht sein, dass Subventionen an Vereine ausgezahlt werden, dass weiterhin ein Weihnachtsgeld für Bedürftige ausgezahlt wird und dass es einen Heringsschmaus, eine Muttertagsfeier, einen Wandertag und eine Pensionistenweihnachtsfeier gibt.

Jedenfalls kann ich Ihnen versichern, dass ich weiterhin an einer guten Zusammenarbeit mit allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen für das Wohl unserer Gemeinde interessiert bin.

Meine Sprechstunden in Siebenhaus werden gern angenommen und ich werde auch weiterhin bemüht sein, Ihre Anregungen und Wünsche zu erfüllen.

Ich ersuche Sie, zahlreich an der alljährlichen Flurreinigung teil zu nehmen – auch wenn wir nicht die Verursacher der Müllmengen sind – jeder hat gerne eine saubere Ortschaft und Schönau mit Siebenhaus soll nach dem „Frühjahrsputz“ wieder glänzen.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Osterfest!

Ihre Bürgermeisterin:




AUS DEM KINDERGARTEN



Fasching im Kindergarten

Auch dieses Jahr gab es im Kindergarten 2 Faschingsfeste. Das erste feierten wir am Donnerstag, 16.02.2012. Die Kinder kamen lustig verkleidet in den Kindergarten. Da gab es Piraten, Feen, Feuerwehrmänner, Prinzessinnen und viele andere lustige Kostüme. Die Kinder konnten sich bei der Schminkstation noch schminken lassen, bevor sie in die Kinderdisco gingen – oder lustige Spiele spielten. Zur Jause gab es frische Krapfen. Als Höhepunkt konnten die Kinder zum Kasperltheater gehen, um sich „Das Schlossgespenst“ anzuschauen.

Das zweite Faschingsfest wurde am Faschingdienstag gefeiert. An diesem Tag tummelten sich viele Tiere im Kindergarten: Löwen, Schildkröten, Kängurus, Fische, Vögel, Elefanten, Schwäne u.s.w. Alle Tiere zeigten uns, wie sie hüpfen, stampfen, fliegen, schwimmen, laufen, kriechen – und vielleicht sogar tanzen konnten. Zwischendurch wurden wieder Spiele gespielt und viel gelacht!

Danke an Familie Bruckner!

Auch heuer bekamen wir von Familie Bruckner wieder eine großzügige Spende! Damit wurde ein großer Sitzsack, Konstruktions-Material, ein Laserpod, Magnetic Construction und einiges mehr besorgt.

Die Kinder und wir freuen uns sehr und sagen:

„Dankeschön !“



NEWS AUS DER VOLKSSCHULE LEOBERSDORF-SCHÖNAU

Der Winter in der Volksschule Leobersdorf-Schönau

Mit viel Schwung und Elan ging es in das Jahr 2012! Drei arbeitsintensive Monate mit einer Vielzahl an Aktivitäten sind fast vorüber, die Schulnachrichten verteilt und alle sehnen sich bereits nach den ersten Frühlingboten.

Die Klassen nutzten das vor allem sehr kalte Winterwetter und tummelten sich im Unterrichtsgegenstand **Bewegung und Sport** auf den Eislaufplätzen der Umgebung.

Im Rahmen des Sachunterrichtes besuchte die 3. Klasse das **Heimatmuseum**. Dort gab es viel zu sehen und zu bestaunen und die Kinder lauschten mit Begeisterung den interessanten Ausführungen von Altbürgermeister Plank.



Die Volksbank lud die 3. Klasse nach Baden ein. Nach einer sehr informativen Stadtführung freuten sich die Kinder, aber auch die Begleitpersonen, auf die warmen Räume der Volksbank. Nach einer ersten Stärkung erhielten die Teilnehmer einen interessanten Überblick über das Geschehen in der Bank. Besonders toll fanden die SchülerInnen den Tresor und die Goldmünzen. Ein herzliches Dankeschön an die Volksbank Baden!

Am **Faschingdienstag** herrschte in der Volksschule Ausnahmezustand. Sämtliche Kinder und Lehrerinnen erschienen in den tollsten und originellsten Verkleidungen. In der Faschingsstunde durften die Kinder in den Klassen spielen, rätseln, basteln und malen. Der Vormittag verging wie im Flug.

Am 27. Februar 2012 fand ein Elternabend für die Eltern der zukünftigen 1. Klassen in der Volksschule statt und einige Tage darauf fand die **Schuleinschreibung** statt.

Die Kinder wurden einer Gruppe von Lehrerinnen zugeteilt, die dann mit ihnen auf spielerische Art und Weise die Schulreife-Überprüfung machten. Mit viel Freude und Spaß am Lernen zeigten die 60 Vorschulkinder, was sie alles schon können.

In den nächsten Wochen befassen wir uns mit der Thematik „**Mein Körper gehört mir**“; einem theaterpädagogischen Projekt gegen sexuellen Missbrauch. Die Kinder lernen in einem dreiteiligen Theaterstück ihr Selbstvertrauen zu stärken, Situationen besser einzuschätzen, vor allem aber ihren Körper als etwas Schützenswertes und Wertvolles anzusehen.

Geplante Aktivitäten: Apollonia – Aktion für die 1. bis 4. Klasse, Radfahrprüfung, Aktion „Hallo Auto“, Wandertage, Tennisschnuppertage, Schulfest, Schnupperunterricht für die Schulanfänger, Workshop zum Schulschluss ...

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei meinem Lehrerteam für die vielen Aktivitäten, die weit über den Schulalltag und den Lehrplan hinausgehen, zu bedanken. Jeder Einzelne arbeitet mit großem Engagement zum Wohle der uns anvertrauten Kinder. Dies wäre natürlich alles nicht möglich, hätten wir nicht die Volksschulgemeinde, unseren gut funktionierenden Elternverein, aber auch die vielen helfenden Elternhände im Hintergrund. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Auf unserer Homepage www.vsleobersdorf.at können Sie sich auch laufend über das Geschehen an unserer Schule informieren.

Das Team der Volksschule wünscht allen Schülkindern, Eltern und Freunden unserer Schule angenehme Frühlingswochen und ein schönes Osterfest.

Anna Krizan, VD



NEWS AUS DER INFORMATIKHAUPTSCHULE

Das erste Semester ist bereits vorbei, die Schulnachrichten sind verteilt und Schülerinnen und Schüler haben die Semesterferien genossen.

Im ersten Halbjahr des Schuljahres 2011/12 hat sich wieder einiges getan. In den 1. Klassen, die im Schulversuch Neue Mittelschule geführt werden, fanden die ersten Kinder – Eltern – Lehrer Gespräche statt. Diese waren für alle Beteiligten ein großer Erfolg. Leider gab es auch ein paar Eltern, die den vereinbarten Termin nicht eingehalten haben und deren Kinder den Eltern daher ihre Leistungen nicht präsentieren konnten. Diese Schülerinnen und Schüler waren darüber sehr enttäuscht.

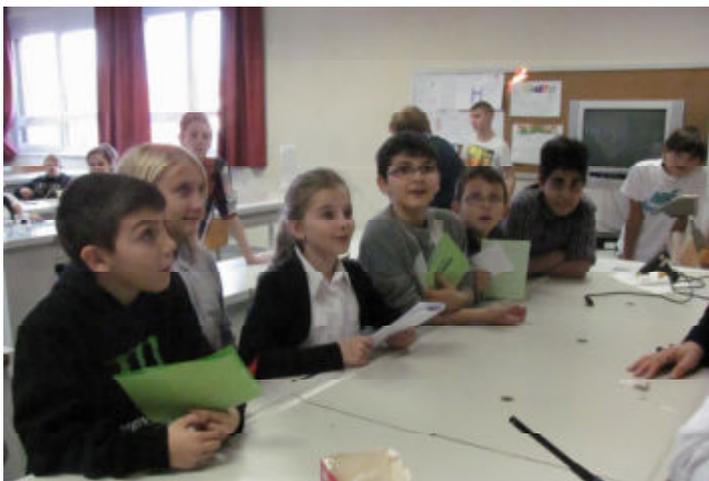
Unsere ersten Klassen besuchten vor Weihnachten das Tierheim Baden und bezahlten von ihrem Taschengeld Futter für die Tiere.

Der Schikurs der dritten Klassen war trotz eisiger Kälte ein wirklich schönes Erlebnis für alle. Glücklicherweise hat sich niemand ernstlich verletzt.

Die Sprachwoche in den 4. Klassen und unser Berufsorientierungsprojekt fanden wieder großen Anklang. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten auch hervorragend mit. Ein herzliches Danke an alle Firmen, die sich an unserem Projekt beteiligt und uns unterstützt haben.

Viele kleinere Projekte, die Vorstellung der „Mobilen Jugendarbeit“ in den 3. Klassen und die Gewaltprävention „Out, die Außenseiter“ in Zusammenarbeit mit der Polizei in den 4. Klassen ergänzten den Unterricht.

Beim Tag der offenen Tür und bei der Schullaufbahnberatung in den Volksschulen wurde das Angebot der Informatikmittelschule (ab dem Schuljahr 2012/13) präsentiert. Wir hoffen, damit den einen oder anderen Schüler für unsere Schule begeistern zu können.



Ein großartiger Erfolg war wieder unsere Weih-

nachtsfeier. Sehr viele Eltern lauschten den Darbietungen unserer Schülerinnen und Schüler.



Trotz großer Anstrengungen, zusätzlicher Fördermaßnahmen, vieler Elterngespräche und Motivation der Schülerinnen und Schüler gab es im Halbjahr einige Schülerinnen und Schüler, die in ihrer Schulnachricht ein oder auch mehrere „Nicht genügend“ hatten.

Sehr gut erweist sich auch die Nahtstellenarbeit mit den beiden Volksschulen. Dabei lernen zwei Kollegen, die nächstes Jahr als Klassenvorständen in den ersten Klassen eingesetzt werden, die Kinder kennen. Sie gewinnen wertvolle Erkenntnisse, damit unsere Schülerinnen und Schüler dort abgeholt werden, wo sie leistungsmäßig stehen und wir sie daher sinnvoll fördern aber auch fordern können.

Mit Beginn des 2. Halbjahres haben auch die Planungen des nächsten Schuljahres begonnen. Die Fixanmeldungen für das Schuljahr 2012/13 zeigen, dass wir auch in der Informatikmittelschule drei erste Klassen führen können. Gespräche mit weiterführenden Schulen als Partnerschule werden derzeit intensiv geführt und ich hoffe, dass wir bald eine Partnerschule präsentieren können.

Auch im Lehrerteam wird es bedingt durch Pensionierungen im nächsten Schuljahr Veränderungen geben.

Der Schulerhalter (Hauptschulausschuss) unterstützt uns tatkräftig und hat für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr. Ausgezeichnet funktioniert auch die Zusammenarbeit mit unserem Elternverein. Allen Beteiligten (Obfrau Margit Federle – HS Ausschuss und Thomas Mayrhofer – Elternverein) möchte ich daher recht herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung danken.

Für das Team der Informatikmittelschule
OSR HD Gerhard Beck

BERUFSORIENTIERTES FÖRDERZENTRUM TEESDORF

Im laufenden Schuljahr gibt es viele Neuerungen am Berufsorientierten Förderzentrum Teesdorf: Unter anderem betrifft dies eine neue Form der Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern:

Zusätzlich zum klassischen Elternsprechtag bieten die KlassenlehrerInnen individuelle Termine für ALLE Eltern an, an welchen das KIND selbst im Mittelpunkt steht. Während Lehrkörper und Eltern hauptsächlich zuhören und nachfragen, ist es die Aufgabe der SchülerInnen, neu Gelerntes eigenständig zu präsentieren und ihre Leistungen einzuschätzen.



Dabei reichen die Inhalte von einfachen neu erlernten Handlungsweisen bis hin zum Erklären des pythagoräischen Lehrsatzes.

Sowohl Schülerinnen als auch Eltern und LehrerInnen gaben nur das beste Feedback, sodass diese neue Form der Elternarbeit auch in den nächsten Schuljahren weitergeführt wird.

Andreas Barna
Direktion ASO Teesdorf

Die Rudolf Steiner Landschule Schönau lädt herzlich ein:



- ◆ Alice im Wunderland – Theaterspiel der 8. Klasse am Donnerstag, 29.03.2012 um 19:00 Uhr und am Freitag, 30.03.2012 um 15:00 Uhr
- ◆ Frühlingsfest am Samstag, 28.04.2012 von 10:00 – 16:00 Uhr
- ◆ Schulball am Samstag, 05.05.2012 ab 20:00 Uhr im Ortszentrum
- ◆ Schülerolympiade am Samstag, 19.05.2012 ab 08:00 Uhr
- ◆ Nactasyl – Theater der 12. Klasse am Samstag, 26.05.2012 und Sonntag, 27.05.2012 um 19:00 Uhr
- ◆ Sommerfest am Samstag, 23.06.2012 von 10:00 – 16:00 Uhr



NEUES aus der Region Triestingtal
www.triestingtal.at

Kaumberg Hernstein
 Altenmarkt Hirtenberg
 Furth Enzesfeld-Lindabrunn
 Weissenbach Leobersdorf
 Pottenstein Schönau
 Berndorf Günselsdorf



Eine Region feiert Geburtstag:

2012 feiert das Triestingtal das 5-jährige Bestehen der LEADER Region und die Gründung der Kleinregion vor 10 Jahren.

Bereits seit 10 Jahren besteht die Zusammenarbeit der Regionsgemeinden Kaumberg, Altenmarkt, Weissenbach, Furth, Pottenstein, Berndorf, Hernstein, Hirtenberg und Enzesfeld-Lindabrunn mit ihren insgesamt ca. 25.000 EinwohnerInnen. 2007 schlossen sich auch Leobersdorf und Schönau, 2008 auch Günselsdorf dem Gemeindeverbund „Region Triestingtal“ an. Damit umfasst die Region Triestingtal heute 12 Gemeinden mit ca. 35.000 EinwohnerInnen.

Im Kleinregionalen Entwicklungskonzept wurden die Grundlagen für verbindende Projekte geschaffen. Im Bereich Wirtschaft etwa die Regionswährung „Triestingtaler“ oder das Triestingtaler Wirtschaftsverzeichnis, im Bereich Tourismus der Triesting-Radweg, Gastronomie- und Unterkunftsführer oder der Triestingtaler Adventkalender und TRIXI, das Triestingtal –Taxi. Die Mobile Jugendarbeit wurde ebenso implementiert wie das Audit „Familien- und kinderfreundliche Gemeinde“, welches das Triestingtal in Folge zur ersten Familienfreundlichen Region Österreichs macht!

Die Ernennung zur LEADER Region vor 5 Jahren machte die Förderung und Umsetzung einer Vielzahl von Projekten in unterschiedlichen Bereichen möglich: so wurden Projekte in den Bereichen Wirtschaft, Energie und Umwelt, Landwirtschaft, Tourismus, Kultur, Jugend, Soziales und Bildung initiiert, gefördert und umgesetzt. 2010 wurde mit der Positionierung als „Lernende Region“ die Schwerpunktsetzung im Bereich Bildung weiter gefestigt. Zielsetzung ist eine strategische Entwicklung von Bildung und Wissen in der Region. Durch die Maßnahmen des Projektes „Qualifizierungsmaßnahmen im Triestingtal“ sollen in erster Linie alle beruflich relevanten Fähigkeiten und Kenntnisse - und damit eine Höherqualifizierung in der Region gefördert werden.

Mehr Wissen ist mehr wert: TOP-Seminare für TriestingtalerInnen

Die Durchführung der Seminar-Reihe „Qualifizierungsmaßnahmen im Triestingtal 2012“ hat begonnen: seit Mitte Februar besuchen zahlreiche TriestingtalerInnen TOP- Seminare aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus, Persönlichkeits- Bildung, Gesundheit und Leistung, sowie Generationen und Kulturen – zu extra-günstigen Preisen und in unmittelbarer Nähe zum Wohnort



Das LEADER Förderprogramm unterstützt innovative und mit der Regionsstrategie übereinstimmende Weiterbildungen. Das Qualifizierungsangebot richtet sich an Klein- und Mittelbetriebe, Initiativen, Institutionen und interessierte Einzelpersonen. Anmeldungen sind noch möglich: das Seminarprogramm steht unter www.triestingtal.at zum Download bereit.

100% Energie – 100% autark!

Die Ergebnisse des Energiekonzepts Triestingtal liegen vor - und weisen sensationelle Möglichkeiten auf!

Der derzeitige Energiebedarf der LEADER Region (ohne Treibstoffe) liegt bei **663 Mio kWh pro Jahr.** !
 4 Anforderungen sind laut Experten rund um DI Peter Ramharter hauptsächlich notwendig, um das Triestingtal zum 100% Selbstversorger in Sachen Energie zu machen:

- ✓ Eine Steigerung der Einsparungen - durch Sanierungen und Verhaltensänderungen
- ✓ Die strukturierte Nutzung der Biomasse - durch Erzeugergemeinschaften, langfristige Preis- und Liefersicherheit sowie Förderung kleiner Projekte
- ✓ Der Ausbau der Photovoltaik – durch Förderung von Bürgerprojekten und Pachtmodellen
- ✓ Der Ausbau der Windkraft – durch gemeindeübergreifende Projekte, Meinungsbildung, Bürgerprojekte

Detailinformationen zu den Ergebnissen unter: www.triestingtal.at/ Energie und Landwirtschaft / Energie News

Tschernobyl ist nicht vorbei!

Bereits seit dem Sommer 1994 wird in Niederösterreich eine Erholungsaktion für Kinder aus der Republik Belarus (Weißrussland) durchgeführt. Bisher kamen bereits mehr als 3500 Kinder aus verstrahlten Gebieten in den Genuss eines Erholungsurlaubes in Österreich.

Nach der Katastrophe von Tschernobyl (1986) gingen 75 % der Emissionen auf Belarus nieder. Das Land war und ist stärker betroffen als die Ukraine oder Russland. Im Laufe der Jahre und Jahrzehnte werden die Langzeitfolgen mehr und mehr sichtbar. Die Raten an Krebserkrankungen (vor allem Schilddrüsenkrebs) steigen drastisch, an einer Schwächung des Immunsystems leiden praktisch alle Kinder.

Laut Auskunft international anerkannter Ärzte bedeutet ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung für die Kinder die Möglichkeit, ihren Körper zu einem großen Teil von Radionukliden zu befreien und gestärkt an Körper und Seele wieder in ihre Heimat zurück zu kehren.

Für den Sommer 2012 werden Gastfamilien gesucht, die Kinder aus Belarus für drei Wochen aufnehmen möchten.

Termine: 23.06. – 15.07., 14.07. – 05.08. und 04.08. – 26.08.

Die Kinder sind zwischen 10 und 14 Jahre alt, erholungsbedürftig, aber nicht akut krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein.

Besonders geeignet sind Familien, die eigene Kinder im genannten Alter haben, aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Wichtigste Voraussetzung ist die Bereitschaft, ein zusätzliches Familienmitglied aufzunehmen und zu betreuen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben können wie eigene Kinder. Für den Transport der Kinder soll von den Gastfamilien ein finanzieller Beitrag in der Höhe von € 130,- pro Kind geleistet werden. Zur Reduzierung dieser Transportkostenbeiträge wird gerne auch finanzielle Unterstützung angenommen.

Informationen bei Maria HETZER ☎ 0676 / 96 04 275

e-mail: maria.hetzer@gmx.at

Homepage: www.belarus-kinder.net

Anmeldeformulare und Informationsblätter liegen im Gemeindeamt auf !!

» Mein **Firmen-Logo**

» Meine **Visitenkarte**

» Meine **Firmenbroschüre**

» Meine **Website**

» Meine **Autobeklebung**

» Meine **Schaufensterwerbung**

» Meine **Mitarbeiterzeitung**

» Mein **Messeauftritt**

» Meine **Werbestrategie**
komplett aus einer Hand
vom Diplom-Werbefachmann

Werbemix Thomas Groinig e.U.
Sollenaauer Straße 1
2525 Schönau an der Triesting
www.werbemix.at
kontakt@werbemix.at
Mobil: +43 (0) 699 1 94 15 920
Tel. + Fax: +43 (0) 2256 62 661

Let's talk about ...

WICHTIGE REISEPASSINFORMATIONEN **FÜR ELTERN UND KINDER**

(Ende der Gültigkeit der Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern)

Die Gültigkeit der Miteintragung eines oder mehrerer Kinder im Reisepass eines Elternteils erlischt automatisch mit 15. Juni 2012.

Ab diesem Zeitpunkt benötigt jedes Kind für den Grenzübertritt einen eigenen Reisepass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union vor allem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Da ab **15.06.2012** bestehende Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern oder Erziehungsberechtigten automatisch ungültig werden, wird Ihnen zur Vermeidung längerer Wartezeiten und zu Ihrer eigenen Sicherheit empfohlen, sobald als möglich, **jedenfalls aber noch vor dem Juni 2012, für jedes Ihrer Kinder einen eigenen Reisepass zu beantragen.**

Altersgliederung:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Kinderreisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer und ab dem zweiten Geburtstag mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt.

Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für zehn Jahre ausgestellt.

Die persönliche Anwesenheit Ihrer Kinder ist notwendig.

Folgende Unterlagen sind zum Bürgerbüro der Bezirkshauptmannschaft mitzunehmen:

Geburtsurkunde des Kindes

Staatsbürgerschaftsnachweis des Kindes

1 Passfoto (Hochformat 34x45 mm) nicht älter als 6 Monate



xact hairstyle

H A A S S E I T 1 9 5 1

Grabengasse 3 | 2500 Baden | 02252/43939

Ab Anfang 2013: Neue Führerscheine nur mehr befristet

Ab Jänner 2013 werden EU-weit nur mehr befristete Führerscheine ausgegeben. Ab diesem Zeitpunkt bekommt jeder Österreicher nur mehr einen auf 15 Jahre befristeten Führerschein ausgestellt.

Die wichtigsten Änderungen bei Gültigkeit und Erneuerung von Führerscheinen ab 2013 auf einen Blick:

- ◆ Ab dem 19. Jänner 2013 ausgestellte Führerscheine der Klassen A oder B sind 15 Jahre gültig.
- ◆ Bei der Erneuerung von Führerscheinen wird in Österreich keine Überprüfung des Gesundheitszustandes vorgenommen – auch nicht bei Kfz-Lenkerinnen und –Lenkern, die älter als 50 Jahre sind. Österreich setzt hier auf freiwillige Gesundheitschecks.
- ◆ Ebenso sind keine zusätzlichen Auffrischkurse für Kfz-Lenkerinnen und –Lenker, die älter als 50 Jahre sind, vorgesehen.

Jetzt umtauschen: Vom Papier zur praktischen Karte

Aufgrund der bevorstehenden Befristung erwarten die Führerscheinbehörden für Ende 2012 eine sehr hohe Zahl an Umtauschanträgen. Wer einen Umtausch plant und Wartezeiten vermeiden will, sollte daher bereits jetzt seinen Papierführerschein gegen die Karte eintauschen.

Alle bis 18. Jänner 2013 ausgestellten Führerscheine (Papier- und Scheckkartenführerscheine) sind bis Anfang 2033 gültig, Führerscheine ab 2013 nur noch 15 Jahre. Bis spätestens Anfang 2033 müssen dann alle unbefristeten Führerscheine gegen befristete getauscht werden.

So einfach geht der Umtausch – nur einmal zur Behörde

- ◆ Der Umtausch kann bei allen Führerscheinbehörden (Bezirkshauptmannschaften oder Bundespolizeidirektionen), unabhängig vom eigenen Wohnsitz, beantragt werden.
- ◆ Mitzunehmen ist ein aktuelles Foto.
- ◆ Die Gebühr beträgt € 49,50.
- ◆ Der neue Führerschein wird innerhalb von fünf Tagen per Post an jede gewünschte Adresse in Österreich zugestellt.

Alle weiteren Informationen zum Führerschein gibt es auf www.scheckkartenführerschein.at

Facts & Figures zum Führerschein

In Österreich besitzen derzeit bereits mehr als 2,5 Millionen Österreicherinnen und Österreicher den Führerschein als praktische Karte. Im Vergleich dazu haben noch drei Millionen Österreicher einen Papierführerschein.

Mit dem künftig regelmäßigen Dokumententausch und den dadurch stets aktuellen Fotos der Führerscheinbesitzer soll Fälschungen vorgebeugt und die Arbeit der Exekutive erheblich erleichtert werden. Die EU-Richtlinie schreibt einen Austausch des Dokuments im 10- oder 15-Jahres-Intervall vor. Österreich sichert sich mit 15 Jahren die maximale Gültigkeitsdauer.

In Österreich sind anlässlich der Erneuerung des Führerscheins infolge Ablaufens der 15-jährigen Frist keine Gesundheitsüberprüfungen, Fahrschulausbildungen oder Fahrprüfungen zu erbringen.

Auch wer den Führerschein aufgrund von Verlust oder Änderungen (wenn Lenkerinnen und Lenker den Führerschein als amtliches Dokument benutzen wollen) ersetzen muss, erhält den neuen Führerschein als Karte.

Häufig gestellte Fragen

Ich habe schon einen Führerschein. Ist dieser ab 2013 nur mehr befristet gültig?

Nein. Bis spätestens Anfang 2033 muss dieser unbefristete Führerschein gegen einen befristet ausgestellten Führerschein ausgetauscht werden.

Ich bin über 50. Muss ich in Zukunft zu einer Gesundenuntersuchung oder einem Auffrischkurs gehen, wenn die Befristung abläuft?

Nein

Wird die Befristung für Führerscheine von Kfz-Lenkern, die älter als 50 sind, kürzer ausfallen?

Nein, die Befristungen sind für alle Altersgruppen gleich lang.

Wie viele Fotos braucht man für den Führerschein?

Ein einziges (und nicht mehr zwei). Das Foto muss zwischen 36 und 45 mm hoch und zwischen 28 und 35 mm breit sein und die Person muss frontal in die Kamera schauen. Der Kopf muss erkennbar und vollständig abgebildet sein.

Wie viel kostet der Umtausch?

Die Ausstellung eines neuen Führerscheins im Scheckkartenformat kostet € 49,50.

Gilt der Führerschein als Reisedokument?

Nein. Gültige Reisedokumente sind ausschließlich der Reisepass und der Personalausweis.

Was passiert, wenn es mit der Zustellung nicht funktioniert?

Zwei Wochen nach Versenden des Führerscheins wird ein Kontrollschreiben geschickt, mit dem Hinweis, dass 14 Tage vorher der Führerschein per Post zugesandt worden ist. Bei Nichterhalt ist die Führerscheinbehörde zu kontaktieren.

Kann ich mir den Führerschein auch Express zustellen lassen?

Eine Expressproduktion und -zustellung ist möglich und kostet zusätzlich € 16,--.



**DER WASSERLEITUNGSVERBAND DER TRIESTINGTAL- UND SÜDBAHN-
GEMEINDEN SUCHT NEUE MITARBEITER FÜR DEN AUßENDIENST.**

- (- abgeschlossene Berufsausbildung (bevorzugte Berufe sind Installateur, Schlosser, Spengler)
- (- Staatsangehöriger eines EU-Mitgliedsstaates
- Erforderliche Qualifikation: (- Absolvierter Präsenz- bzw. Zivildienst (bei Männer)
- (- PKW-Führerschein
- (- Gesundheitliche Eignung

Die Aufnahme und Entlohnung erfolgt gemäß dem NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetz.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis **15. Juni 2012** an den

Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden, Badnerstr. 88, A-2540 Bad Vöslau.

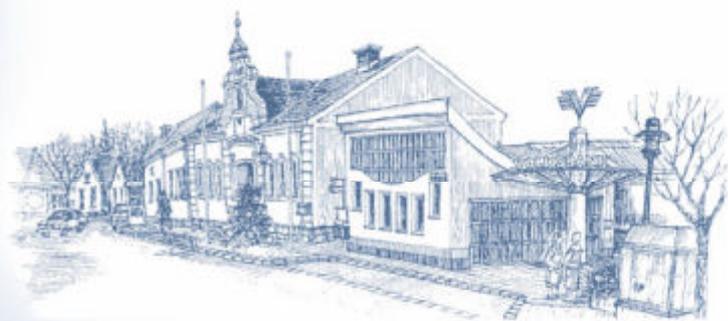
Für zusätzliche Auskünfte wenden Sie sich bitte telefonisch an Herrn Dir. D.I. Balber bzw.

Herrn Dir. Stellv. Ing. Vogl (02252/76273)



Ab 27.März neue Öffnungszeiten!

Dienstag von 8.00 bis 12.30 Uhr und Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr



**Beratungstermine
nach Vereinbarung!**

Liebe Siebenhauserinnen !

Liebe Siebenhauser !

**Für Ihre Wünsche und Anliegen
habe ich ein offenes Ohr und
lade Sie daher am**

Mittwoch, 18. April 2012

Mittwoch, 23. Mai 2012 und

Mittwoch, 13. Juni 2012

jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr

**im Schönauerhof
zur Sprechstunde ein.**

Ich freue mich auf Ihr Kommen !

Die Bürgermeisterin:

Brigitte Lasinger



**Bitte Termine
vormerken**



ÖFFNUNGSZEITEN

Gemeindeamt Schönau

☎ 02256/63572

Montag: 07:30 – 12:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 – 19:00 Uhr

Freitag: 07:30 – 11:30 Uhr

Amtsstelle Siebenhaus

☎ 02256/62102

Dienstag: 08:00 – 10:00 Uhr

**Sprechstunde der
Frau Bürgermeister:**

Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Zeitung:

6. Juni 2012

Für Rückfragen wegen ev. Beiträge
bzw. Inserate steht

Michaela Sysel ☎ 02256/63572-12;

von 08:00 – 12:00 Uhr bzw. unter

gemeinde.msysel@schoenautriesting.at

gerne zur Verfügung

ÖFFNUNGSZEITEN

beim Amtstag in Siebenhaus

**jeden Dienstag von
08:00 bis 10:00 Uhr**

Sollten diese Amtsstunden entfallen,
ersuchen wir um telefonische
Kontaktaufnahme unter ☎ 63572.

Wir werden uns bemühen, rasch Ihre
Wünsche und Probleme zu
bearbeiten.

JAGDPACHT- AUSZAHLUNG

erfolgt bis einschließlich

10.08.2012

im Gemeindeamt Schönau a. d. Triesting.

(Kassastunden: Montag 07:30 – 12:00 Uhr,
Donnerstag 15:00 – 19:00 Uhr
Freitag 07:30 – 11:30 Uhr).

Nicht abgeholte Beträge werden laut
Beschluss des Jagdausschusses für die
Erhaltung der landwirtschaftlichen Wege
verwendet.

NEUJAHRSBABY aus Schönau an der Triesting

Am 1. Jänner 2012 um 06:00 Uhr erblickte der kleine Roman als erstes Neugeborenes im Landeskrankenhaus Baden das Licht der Welt. Das Badener Neujahrsbaby ist 50 cm groß und wiegt 3330 Gramm.

Mutter Bianca Plank und Vater Matthias Kokesch freuen sich gemeinsam mit Sohn Eric über die Geburt.

Im Bild die junge Familie mit Univ.Prof. Dr. Frank Girardi und DGKS/DKKS Martina Plescher



Die Gemeinde Schönau an der Triesting veranstaltet am

Samstag, **12. Mai 2012**

im Ortszentrum Schönau für alle Mütter eine

MUTTERTAGSFEIER

Alle Mütter sind herzlichst eingeladen. Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Nähere Informationen siehe Beilage !

FEUERPOLIZEILICHE BESCHAU – Schutz und Sicherheit für die Menschen

Angesichts der Gefahren für Menschenleben und Sachanlagen durch Brände wurde die Notwendigkeit einer feuerpolizeilichen Beschau von der NÖ Landesregierung im NÖ Feuerwehrgesetz (NÖ FG), LGBl. Nr. 4400-8, geregelt.

Ab dem Jahr 2012 soll die Feuerbeschau im 10-Jahres-Rhythmus in der Gemeinde Schönau an der Triesting durchgeführt werden.

Ziel der Feuerbeschau ist die Feststellung brandgefährlicher Zustände. Sie umfasst die Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes, die der Entstehung und Ausbreitung von Bränden entgegenwirkt und bei einem Brand eine wirksame Brandbekämpfung und damit die Rettung der Menschen und des Wohnraumes ermöglicht. Sollte es die Situation erfordern, werden auch Experten hinzugezogen.

Der zuständige Rauchfangkehrermeister hat die Beschau selbständig und eigenverantwortlich zu planen und durchzuführen, er wird die Eigentümer bzw. sonstige Verfügungs-, Gebrauchs- oder Nutzungsberechtigte eines Bauwerks mindestens 14 Tage vor Durchführung der Beschau ausführlich über diese informieren. Weiters ist ein Kostenbeitrag zu entrichten, der sich aus der Entschädigung des die feuerpolizeiliche Beschau durchführenden Rauchfangkehrer und, erforderlichenfalls, des zugezogenen Sachverständigen zusammensetzt.

2012 werden die Auerspergstraße, Hans Czettel-Straße, Robert Stolz-Gasse und Dornauerstraße in Siebenhaus überprüft.

Abschließend ein Appell der Rauchfangkehrer Niederösterreichs:

Bitte bedenken Sie, die Feuerbeschau ist keine Schikane des Gesetzgebers, sondern es geht dabei um die Sicherheit der Menschen in Ihrem Haus / Ihrer Wohnung und auch um den Schutz Ihres Gebäudes. Wir bitten daher um Ihr Verständnis und Ihre geschätzte Kooperation.

Brandschutz • Umweltschutz • Energiesparen Schutz vor Rauchgasen

Ihr Rauchfangkehrer hilft ENERGIESPAREN durch:

Reinigung der Rauchfänge: saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung

Reinigung der Feuerstätten: 1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet 5% Energie

Überprüfungsmessung: bei Ölfederungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben gute Wärmeausnutzung

Dichtheitsprüfung: nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennstoff gut aus

Beratung: über richtige Bedienung der Feuerstätten, bei Festbrennstoffen kann dadurch viel gespart werden

Beratung: über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung usw.

Rufen Sie an, wenn...

- Sie bauen oder umbauen wollen
- Ihre Feuerstätte zuviel Brennstoff verbraucht
- Ihre Anlage meßtechnisch überprüft werden soll
- Sie eine neue Feuerstätte errichten wollen
- Sie auf andere Brennstoffe umsteigen wollen
- Sie heiztechnische Fragen haben
- während des Betriebes Ihre Fenster immer anlaufen



Prüfer von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz Reg.-Nr. 24/003



CHRISTIAN GOLDHAHN

Rauchfangkehrermeister

Betrieb: 2544 Leobersdorf, Augasse 4

Büro: 2560 Berndorf, C.v.Hötzendorfstr. 13

Tel.: 02672/84 996, Fax DW 4



RITTER-TRANS Gmbh

Nah-u.Ferntransporte Lager Logistik
Werkstatt Waschhalle Lackierhalle

7411 Loipersdorf 300

Tel. 03359/40 10

Fax 03359/40 10 20

office@ritter-trans.at

APOTHEKEN - BEREITSCHAFTSDIENST

APRIL 2012

01. Kur-Apotheke
07./08. Zum heils. Brunnen
09. Zum Erlöser
14./15. Zum Erlöser
21./22. die apoteeke
28./29. Schloß-Apotheke

MAI 2012

01. Kur-Apotheke
05./06. Kur-Apotheke
12./13. Zum heils. Brunnen
17. Zum Erlöser
19./20. Zum Erlöser
26./27. die apoteeke
28. Schloß-Apotheke

JUNI 2012

02./03. Schloß-Apotheke
07. Kur-Apotheke
09./10. Kur-Apotheke
16./17. Zum heils. Brunnen
23./24. Zum Erlöser
30. die apoteeke

Schloß-Apotheke

2542 Köttingbrunn
Hauptstr. 13
Tel.: 02252/74960

Kur-Apotheke

2540 Bad Vöslau
Badener Straße 12
Tel.: 02252/70406

Apotheke „Zum Erlöser“

2540 Bad Vöslau
Hochstraße 25
Tel.: 02252/76285

Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“

2544 Leobersdorf
Südbahnstraße 7
Tel.: 02256/62359

„die apoteeke in teesdorf“

2524 Teesdorf
Wiener Neustädter Str. 32b
Tel.: 02253/80540



Hubertus Apotheke

2601 Sollenau, Wr. Neustädter Str.6
☎ 02628 - 47781

täglich geöffnet von:
Mo - Fr 8-12 u. 14-18 Uhr Sa 8-12 Uhr



Frisiersalon MARION



Liechtensteinstr. 32 2525 Schönau
02256/62596 0660/6810061
Wir bitten um Terminvereinbarung

Nacht- Sonn- und Feiertagsdienste:

10., 16., 19. und 22. APRIL 2012
04., 10., 13., 16. und 28. MAI 2012
03., 06., 09., 21., 27. und 30. JUNI 2012

Natascha Mehlstaub
Cranio Sacral Balancing

Teichgasse 17
A 2525 Schönau

☎ 0650/7322155

✉ nataschamehlstaub@hotmail.com



ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST für Siebenhaus

April 2012:

01.04.2012	Dr. H. ZSACSEK	07./08.04.2012	Dr. A. ZAK
09.04.2012	Dr. R. SZLEZAK	14./15.04.2012	Dr. Th. RESINGER
21./22.04.2012	Dr. E. KLINGER	28./29.04.2012	Dr. W. UNGER

Mai 2012:

01.05.2012	Dr. E. LESCH	05./06.05.2012	Dr. L. DUROVIC
12./13.05.2012	Dr. A. ZAK	17.05.2012	Dr. W. UNGER
19./20.05.2012	Dr. W. SCHADAUER	26./27.05.2012	Dr. R. SZLEZAK
28.05.2012	Dr. Th. RESINGER		

Juni 2012:

02./03.06.2012	Dr. E. KLINGER	07.06.2012	Dr. H. ZSACSEK
09./10.06.2012	Dr. L. DUROVIC	16./17.06.2012	Dr. H. ZSACSEK
23./24.06.2012	Dr. E. LESCH	30.06.2012	Dr. W. SCHADAUER

Für Ordinationen und Visitenanmeldungen beim diensthabenden Arzt an seiner Dienstadresse sind die Zeiten von 09:00 – 11:00 Uhr sowie 16:00 – 18:00 Uhr vorgesehen.

Dr. Erich KLINGER	Leobersdorf, Südbahnstr. 9	02256/64111
Dr. Elisabeth LESCH	Enzesfeld, Schloßstr. 13	02256/82188
Dr. Thomas RESINGER	Hirtenberg, Bahng. 6	02256/81141
Dr. Wolfgang SCHADAUER	Kottingbrunn, Wr. Neust.Str. 91	02252/76105
Dr. Ljiljana DUROVIC	Hirtenberg, Gernedlg. 2	02256/81505
Dr. Richard SZLEZAK	Kottingbrunn, Schloß 4	02252/76103
Dr. Wolfgang UNGER	Leobersdorf, Färberg. 7	02256/62388
Dr. Anna ZAK	Kottingbrunn, Dr. Th.Körner-G. 1	02252/70999
Dr. Hildegard ZSACSEK	Enzesfeld-Lindabrunn, Hangernstr.	02256/829999

**Änderungen
vorbehalten !!**



www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN

3433 Königstetten · Kircheng. 36
Tel. 02273 / 51 52

NEU, AB SOFORT JETZT AUCH IN
2544 LEOBERSDORF / SIEBENHAUS
Dr. Theodor-Körner-Straße 10
Tel. 02256 / 63 656

- Badrenovierung von A-Z
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets- u. Alternativ-Energieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!

Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST für Schönau/Tr.**April 2012:**

01.04.2012	Dr. S. SAUERSCHNIG	07./08.04.2012	Dr. S. DUBOVAN
09.04.2012	Dr. P. ADAMCIK	14./15.04.2012	Dr. R. KOURIMSKY
21./22.04.2012	Dr. D. ZWERINA	28./29.04.2012	Dr. E. SCHOLTER

Mai 2012:

01.05.2012	Dr. E. REICHENSTORFER	05./06.05.2012	Dr. P. ADAMCIK
12./13.05.2012	Dr. I. RUMPLER	17.05.2012	Dr. D. ZWERINA
19./20.05.2012	Dr. S. SAUERSCHNIG	26./27.05.2012	Dr. E. SCHOLTER
28.05.2012	Dr. J. RAUSCH		

Juni 2012:

02./03.06.2012	Dr. R. KOURIMSKY	07.06.2012	Dr. P. ADAMCIK
09./10.06.2012	Dr. E. REICHENSTORFER	16./17.06.2012	Dr. S. DUBOVAN
23./24.06.2012	Dr. S. SAUERSCHNIG	30.06.2012	Dr. E. REICHENSTORFER

Für Ordinationen und Visitenanmeldungen beim diensthabenden Arzt an seiner Dienstadresse sind die Zeiten von 09:00 – 11:00 Uhr sowie 16:00 – 18:00 Uhr vorgesehen.

Dr. Peter ADAMCIK	Teesdorf, Wr. Neust.Str. 46	02253/81781
Dr. Sorina DUBOVAN	Sollenau, Leobersdorfer Str. 6	02628/47275
Dr. Romana KOURIMSKY	Matzendorf, Feldgasse 13	02628/66390
Dr. Ilse RUMPLER	Theresienfeld, Hauptplatz 1	02622/71245
Dr. Jochen RAUSCH	Felixdorf, Stadiongasse 1	02628/62243
Dr. Erwin REICHENSTORFER	Neurißhof, Hauptstr. 6	02628/48700
Dr. Erwin SCHOLTER	Sollenau, Hauptplatz 1	02628/47450
Dr. Simon SAUERSCHNIG	Felixdorf, Fabrikstr. 10	02628/62466
Dr. Dieter ZWERINA	Günselsdorf, A. Rauchstr. 18	02256/63570

**Änderungen
vorbehalten !!**

ELEKTRO-HORVATH

HORVATH Hartwig

Teichgasse 21
2525 Schönau/ Triesting

Installationen
Planung,-Beratung
Sprechanlagen
SAT-Anlagen
Störungsdienst

Tel.: 02256/ 62 777
Handy: 0664/ 12 02 664
Fax: 02256/62 770

e-mail: h.horvath@elektro-horvath.at

www.elektro-horvath.at

**ARCHITEKT
DIPL. ING. PETER MAROSEVIC**

Staatlich befugter und beedeter Ziviltechniker

**2371 Hinterbrühl, Gaadnerstr. 51
Telefon 02236 - 43 1 05
Telefax 02236 - 43 1 05 - 6**

DI Andreas Theimer
Geometer

A-2500 Baden,
Grundauerweg 7
Tel: 02252/ 89112
Vermessung@theimer.co.at

**andreas
theimer
vermessung**



LR LOHMANN & RAUSCHER



www.lohmann-rauscher.at

HEILEN · PFLEGEN · SCHÜTZEN

ZAHNÄRZTE - NOTFALLDIENST**APRIL 2012**

01.04.	Dr. Asghar REZWAN	Felixdorf, Fabrikg./Ärztehaus 10	02628/65757
07./08./09.04.	Dr. Rudolf SCHERBICHLER	Ternitz, Dunkelsteiner Str. 4	02630/36759
14./15.04.	Dr. Walter HACKER	Pottendorf, Wiener Str. 3	02623/73585
21./22.04.	Dr. Brigitte KÄSMAYER	Baden, Theresieng. 5/1	02252/45375
28./29.04.	Dr. Helmut SAUER	Wr.Neustadt, F.Porsche Ring 7/2	02622/22601

MAI 2012

01.05.	Dr. Kurt DWORSCHAK	Berndorf, Albertgasse 6	02672/82294
05./06.05.	Dr. Sylvia AIXBERGER	Bad Vöslau, Hauptstr. 24	02252/76574
12./13.05.	Dr. Martina TISCHLER	Pitten, Alleegasse 51	02627/82786
17.05.	DDr. Marzieh SOHRABI-MOAYED	Guntramsdorf, Hauptstr. 57a	02236/52292
19./20.05.	Dr. Irmgard FISCHER-WÜRTHNER	Scheiblingkirchen, Wehrg. 150	02629/2518
26./27./28.05.	Dr. Gertrude TRINKL	Wr.Neudorf, Reisenb.-Ring 7/4/2	02236/45563

JUNI 2012

02./03.06.	Dr. Christian KUNZ	Ebreichsdorf, Bahnstr. 6	02254/72234
07.06.	Dr. Anneliese JILCH	Leobersdorf, Hauptstr. 37	02256/62670
09./10.06.	Dr. Walter HACKER	Pottendorf, Wiener Str. 3	02623/73585
16./17.06.	DDr. Anna-Maria HANSY-JANDA	Baden, Erz.-Rainerring 5	02252/252506
23./24.06.	DDr. Petra MALESCHITZ	Gramatneusiedl, Oberortsstr. 15a	02234/72325
30.06.	Dr. Daniela STANITZ	Wr.Neustadt, Wiener Str. 11	02622/22929

Die Zahnbehandler sind an den angeführten Tagen in der Zeit von 08:30 bis 11:30 Uhr für Leistungen zur Schmerzbesichtigung bzw. eines Notfalls in ihren Ordinationen erreichbar.

***Dynamik*** auf gutem Fundament**STRABAG AG**

A - 2483 Ebreichsdorf

Gildenweg 7

Tel. +43 (0)22 54 / 722 31 - 0

STRABAG

**STRASSENBAU – KANALBAU – LEITUNGSBAU
ASPHALT – PFLASTER – FLÄCHENGESTALTUNG**

AUSG` STECKT IS !BUSCHENSCHANK - TERMINE

22.03. – 04.04.2012

PÖRTL Gregor

Braungasse 24, Schönau

12.04. – 25.04.2012

KARL Roswitha

Braungasse 6, Schönau

10.05. – 23.05.2012

Weinbau ZÖHLING

Siebenhauser Pl. 3, Siebenhaus

07.06. – 20.06.2012

KARL Roswitha

Braungasse 6, Schönau

29.03. – 11.04.2012

Weinbau ZÖHLING

Siebenhauser Pl. 3, Siebenhaus

26.04. – 09.05.2012

GNEIST Monika

Liechtensteinstr. 15, Schönau

17.05. – 23.05.2012

FIRTL Ursula

Liechtensteinstr. 16, Schönau

21.06. – 04.07.2012

FIRTL Ursula

Liechtensteinstr. 16, Schönau

05.04. – 11.04.2012

FIRTL Ursula

Liechtensteinstr. 16, Schönau

10.05. – 16.05.2012

Fam. SYSEL

Gartengasse 9, Schönau

24.05. – 06.06.2012

PÖRTL Gregor

Braungasse 24, Schönau

21.06. – 04.07.2012

Weinbau ZÖHLING

Siebenhauser Pl. 3, Siebenhaus



Bobby's
Sport Shop

Tel.: 02256/816177 www.bobbys-sport.at**LEOBERSDORF****RADCODIERUNG**

am 28. April 2012
von 10:00 bis 13:00 Uhr
durch die Polizei
beim Shop im
Einkaufszentrum

.... und dann „gesichert“
ab in die
Bike Saison !!

Lassen Sie Ihren optimalen
Versicherungsschutz
meine Sorge sein.

Bezirksdirektor Andreas REISCHL
Geschäftsstelle Baden
Bahngasse 9, 2500 Baden
Mobil: 0664/601 39-53036

WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Elektro WÖHRER
GmbH
● Beratung ● Verkauf ● Installation ● Service

2544 Leobersdorf
Hauptschulplatz 3
Tel. 02256/622 93
Fax 02256/644 39

MÜLLABFUHRTERMINE II. Quartal 2012

Restmülltonnen	Biotonnen	Gelbe Säcke	Altpapier
	04.04.		
	11.04.		
18.04. + AT	18.04.	19.04.	20.04.
	25.04.		
	02.05.		
	09.05.		
16.05.	16.05.	16.05.	
	23.05.		
	30.05.		
	06.06.		
13.06.	13.06.	14.06.	
	20.06.		22.06.
	27.06.		

!! ACHTUNG: ALLE MÜLLTONNEN UND GELBEN SÄCKE SIND AM ABFUHRTAG AB 06:00 UHR VOR DER LIEGENSCHAFT BEREITZUSTELLEN !!

Jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 bis 12:00 Uhr werden im neuen Bauhof der Gemeinde Schönau an der Triesting in der Sollenauer Straße 58

- ◆ Kartonagen (flach gedrückt und gefaltet)
- ◆ Styropor
- ◆ Altöl/NÖLI (im Austausch)
- ◆ Batterien
- ◆ Medikamente
- ◆ Bauschutt (in kleinen Mengen, maximal ¼ m³)
- ◆ Sperrmüll (in Haushaltsmengen)

übernommen.

GRÜNSCHNITT

In Schönau wird der **Rasenschnitt bis Ende Oktober jeden Samstag von 09:00 bis 11:00 Uhr** im hinteren Parkplatzbereich des Ortszentrums übernommen.

Jeden 2. Samstag im Monat wird zusätzlich zum Rasenschnitt auch **Geäst** (getrennt) übernommen (1 m³ pro Haushalt ist KOSTENLOS).

Von 1. November bis 28. Februar wird **jeden 1. Samstag im Monat** Grünschnitt und Geäst getrennt übernommen.

Größere Mengen sind KOSTENPFLICHTIG und können nach telefonischer Vereinbarung mit Herrn Wolfgang Steiner unter 0699/12738390 übernommen werden.

FLURREINIGUNG

Helfen Sie uns beim Frühjahrsputz in Wald und Flur!

Treffpunkt am **Samstag, 31. März 2012**

Schönau/Tr. - Ortszentrum 08:30 Uhr

Siebenhaus - Spielplatz 08:30 Uhr



Für die Jause sorgt die Gemeinde Schönau/Triesting!

WIR SUCHEN

für die Monate Juli und August 2012 je einen Feriendarbeiter, der für Grünflächenreinigung, Unkraut jäten, Gießen, Rasenmähen, etc. herangezogen wird.

Voraussetzungen: vollendetes
15. Lebensjahr,
körperliche und
geistige Fähigkeit
(nachgewiesen durch ein
aktuelles ärztliches
Zeugnis),
Deutsch in Wort und
Schrift;

Arbeitszeit: 40 Wochenstunden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis
spätestens **15. Juni 2012** schriftlich an
die Gemeinde Schönau an der Triesting.

GRÜNSCHNITT SIEBENHAUS

Von 30.03. bis 01.04.2012,
von 06.04. bis 10.04.2012 und
von 13.04. bis 15.04.2012
jeweils

Freitag ab 12:00 Uhr sind wieder
2 Anhänger bei der Wertstoffinsel
in der Dr. Leopold Figl-Straße
aufgestellt, einer für Rasenschnitt
und der zweite für Baumschnitt.

**Bitte GETRENNT sammeln und
entsorgen !!!!**



AKTION BLUMENERDE



Die Gemeinde Schönau/Tr. stellt wieder kostenlos Blumenerde zur Verfügung. Sie kann am
Bauhof abgeholt werden. **Pro Haushalt 1 Sack !!**

Samstag, 5. Mai 2012 von 08:00 bis 12:00 Uhr und dann am
Freitag 11. Mai bzw. 18. Mai 2012 von 12:00 bis 13:00 Uhr.

MITTEILUNG DER JÄGERSCHAFT



Im Dezember des Vorjahres wurde der Jagdleiter von der Polizei benachrichtigt, dass im Revier Schönau bei einem Windschutzgürtel ein verletztes Reh liegen würde – noch nicht verendet. Als der Jagdleiter an der besagten Stelle eintraf, lag eine Rehgis zum Teil am Weg und versuchte aufzustehen – dies war dem Tier jedoch nicht mehr möglich, worauf es vom Jagdleiter erlegt werden musste. Bei der Untersuchung des Kadavers wurde festgestellt, dass Hundebisse an Hinterläufen und über den gesamten Rücken die Erlegung der Rehgis nötig machten.

Die Erinnerung aller Jäger
an die Hundebesitzer
ist daher wieder einmal:



Wir möchten darauf hinweisen, dass Wildtiere Fluchttiere sind, jede Beunruhigung kostet Energie. Hunde sind Lauftiere und „Jäger“ und es ist für sie normal, einem flüchtenden Stück zu folgen. Auch beginnt jetzt mit den ersten Junghasen die „Kinderstube“ in der Natur zu erwachen, daran würden wir die Hundebesitzer gerne erinnern. Nach der Geburt der ersten Hasen bauen Fasane und Rebhühner ihre Nester. Rehgaissen sind im April kurz vor der Geburt ihrer Kitz, die dann im Mai geboren werden.

Hundebesitzer bitte denkt daran, dass schon die Beunruhigung genügt, um Wildtiere zu verunsichern und zu stressen!

Wir alle möchten die Natur nützen – jeder auf seine Art und Weise, aber mit dem notwendigen Respekt für die Natur und das Wild.

Die nächste Bitte (an alle Naturbenützer), die uns am Herzen liegt wäre „DIE NATUR IST KEIN MÜLLPLATZ!“ Nicht nur, dass es der Schönheit der Natur schadet – auch hier können Wildtiere Schaden nehmen (Verletzungen, Vergiftungen, usw.). Wir Jäger und auch die Gemeindearbeiter entsorgen immer wieder Müll aus dem Revier – bitte achten auch Sie auf unerlaubte Müllentsorgung.

Wir weisen daraufhin, dass im Gemeindeamt Schönau die Broschüre „Respektiere deine Grenzen“ aufliegt.

Jagdleiter Rudolf Hagen



Bestattung KILLIAN

Inh. Walter Cais

Hauptstraße 8, 2544 Leobersdorf, Tel.: 02256/62205, Fax: 33 DW, E-Mail: bestattung.killian@aon.at

Im Trauerfall rund um die Uhr für Sie erreichbar!

VON DER
ZEICHNUNG ZUM AQUARELL



Kurs mit **BIRGIT RISAVY** in Leobersdorf
Freitag, 4. bis Sonntag 6. Mai 2012

Anmeldung und Info:

Birgit Risavy 0664 5126170 www.risavy.at



Faschings-
umzug
2012

Die Faschingsgilde Schönau/Tr. bedankt sich herzlich für den schönen Umzug bei allen Mitwirkenden, den Kassieren, dem „Würstelhütten-Team“, der Bar-Crew und unseren Weinbauern für die Weinspende.

Gertrude Reichenstorfer, Obfrau

BRÜCKENLAUF



Am **1. Mai 2012** findet der **12. Leobersdorfer Brückenlauf** statt.

Bitte beachten Sie, dass einige Straßen in Siebenhaus – vor allem die Auerspergstraße und die Dornauer Straße – in der Zeit von 08:30 bis 12:00 Uhr für den öffentlichen Verkehr gesperrt sind.

Reisebüro - Autobus - Taxi - Mietwagen

PULAY Gen. m.b.H. & CO OHG
Reisen

A-2544 Leobersdorf
Südbahnstraße 35
Tel.: 0 22 56 / 621 88
Fax: 0 22 56 / 621 888
www.pulayreisen.at
E-Mail: pulayreisen@aon.at



Agentur Wolfgang Portner

Ein Unternehmen der ALLIANZ GRUPPE

2544 Leobersdorf, Hirtenberger Straße 25,

Tel. (02256) 201 21-0

Fax. (02256) 201 21-25

Handy. 0664 2504073

Mail. wolfgang.portner@allianz.at

www.agentur.portner@allianz.at

Kfz-Zulassungsstelle für Baden,
Mödling und Wr. Neustadt-Bezirk

Allianz 
Versicherung Vorsorge Vermögen



ASB
Liederfreunde -
 Faschingsprobe:
 nach
 einer
 verkürzten
 Probe
 wurde
 ausgiebig
 Fasching
 gefeiert!

2012 – Vorschau der Liederfreunde Schönau

Das heurige Jahr wird musikalisch sicher wieder so ereignisreich wie das vergangene.

Wir freuen uns über die Einladung der Chorgemeinschaft Günselsdorf–Teesdorf zur Mitwirkung bei ihrem Jubiläumskonzert zum 30jährigen Bestehen am 5. Mai in Günselsdorf.

Musikalische Highlights verschiedener Stilrichtungen und Epochen wollen wir Ihnen bei unserem diesjährigen Konzert am 16. Juni präsentieren.

Es ist uns eine besondere Freude, den musikalischen Rahmen bei der Feier zum 50jährigen Bestehen der Evangelischen Kirche in Teesdorf bilden zu dürfen. Die Einladung zur Mitwirkung bei diesem religiösen Fest zeigt uns wieder, wie wichtig und bereichernd musikalische Freundschaft über die Ortsgrenzen hinaus ist.

50 Jahre Mitgliedschaft bei den Liederfreunden Schönau

Drei SängerInnen feiern 2012 dieses besondere Jubiläum.

Zum Reigen unserer im Vorjahr geehrten Sängerin Isabella KASMADER für 50 Jahre Mitgliedschaft gesellen sich heuer Gerlinde NEUBAUER, Brigitta SCHWARZER und Wilfried GEHB als drei weitere, engagierte und wertvolle Mitglieder der Liederfreunde.

Mit unerschütterlicher Treue und Liebe zur Musik haben sie den Chor in den letzten fünf Jahrzehnten bereichert. Ihnen gilt unser besonderer Dank. Wir gratulieren sehr herzlich!!

Die Liederfreunde Schönau laden zum Mitsingen ein

Manch Schönauer hat die Liederfreunde schon bei einem ihrer zahlreichen Auftritte kennengelernt.

Vielleicht hat sich der/die eine oder andere bei dieser Gelegenheit gedacht, dass das gemeinsame Singen und Musizieren auch etwas für ihn/sie wäre. Doch zum ersten Schritt in eine der Proben fehlte der Mut oder man befürchtet, den Zeitaufwand nicht aufbringen zu können. Diese Bedenken können genommen werden. Denn das, was man zum Mitsingen bei den Liederfreunden benötigt, ist vor allem die Liebe zum Gesang, die Bereitschaft Neues kennen zu lernen und schließlich die Freude an der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten.

Im Besonderen würden wir uns über jugendlichen bzw. junggebliebenen Nachwuchs sehr freuen. Die Probe findet freitags um 20 Uhr im Vereinslokal des Ortszentrums statt. Wer nun Lust verspürt, bei den Liederfreunden mitzumachen, ist herzlichst zu einer der nächsten Proben eingeladen.



Erfolgreiche Finanzplanung hat einen Namen !

Raiffeisenkasse Günselsdorf - Ihre Bank

Tel: 02256/63938-0 - reden Sie mit uns!





Besuchen Sie den

OSTERMARKT

der „Frauen für Schönau“

am **FREITAG, 30. März 2012**

ab 15:00 Uhr im Foyer des Ortszentrums!

von 16:00 bis 18:30 Uhr Kinderprogramm!

Vielleicht besucht uns auch der Osterhase!

DER



BERICHTET:



Bei der Jahreshauptversammlung am 17. Februar 2012 wurde vom Vorstand und den Mitgliedern des Imkervereins Schönau an der Triesting

Herr Ferdinand BUCHEGGER
zum **Ehrenobmann** ernannt.

19. Mai 2012

14:00 – 18:00 Uhr

Blumauer Straße (zweiter Graben), bitte den Hinweisschildern folgen!

***B* Tag des offenen
Bienenstocks am**

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

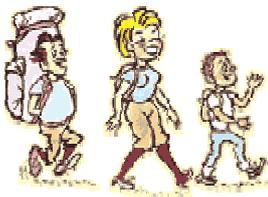
VORSCHAU UNSERER NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN



Ab Montag **16. April 2012: Nordic-Walking**-Treff der Naturfreunde jeden Montag (bei Schönwetter) um 19:00 Uhr in der Augasse – Ecke Dornauerweg. Mitzubringen sind: Nordic-Walking Stöcke bzw. für das 1. Mal können auch Wanderstöcke verwendet werden! Turnschuhe bzw. festes Schuhwerk. Es werden je nach Können und Geschwindigkeiten verschiedene Gruppen gebildet.

Eure Nordic-Walking Coaches *Elisabeth Musilek u. Sylvia Eisenbach*

Am Samstag **05. Mai 2012** findet unser **Frühlingsausflug** statt – unser Ziel ist die Steiermark mit dem Schloss Stainz.



Am Donnerstag **17. Mai 2012** (Christi Himmelfahrt) findet unsere **FAMILIENWANDERUNG** mit dem Besuch der Hermannshöhle (Kirchberg am Wechsel) statt. Alle Familien sind eingeladen – wie auch im vergangenen Jahr – an dieser Wanderung teilzunehmen. Wir unternehmen eine kleine Wanderung und werden dann die Hermannshöhle mit Taschenlampen erkunden

Pfingstreise nach Thüringen von Samstag, 26. Mai bis Dienstag, 29. Mai 2012

Bei dieser Reise werden die Städte Erfurt, Eisenach (mit der Wartburg) Altenburg, Weimar und Jena besucht. Die Unterbringung erfolgt in einem **** Hotel in Erfurt (mit Wellnessbereich)

Die Kosten für Fahrt, 3 Übernachtungen mit Halbpension, Führungen und Eintritte betragen

für Mitglieder: € 290,--

für Nichtmitglieder: € 320,--

Einzelzimmerzuschlag: € 62,04 (für 3 Nächte)



SONNWENDFEUER in Schönau

Am Freitag, **22. Juni 2012** findet in Schönau unsere Sonnwendfeier statt.

Für alle angekündigten Veranstaltungen erhalten Sie nähere Informationen in unserem Schaukasten (gegenüber der Volksbank) bzw. auf unserer Homepage:

<http://members.aon.at/nf.schoenau.tr>. oder unter ☎ 02256/64591 (abends)



ASBÖ GRUPPE STEINFELDEN-SCHÖNAU-LEOBERSORF

2525 Günselsdorf, Leobersdorfer Straße 3

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner von Schönau an der Triesting!

Wie Sie sicher wissen, leiden die Blaulichtorganisationen in Österreich seit geraumer Zeit unter großen finanziellen Nöten. Wir haben uns daher entschlossen, die Bürgerinnen und Bürger unserer Mitgliedsgemeinden um finanzielle Unterstützung zu bitten, damit wir auch in Zukunft unsere Aufgaben bestmöglich erfüllen können.

Wir werden daher von **4. bis 6. Mai 2012** eine Haussammlung in der Gemeinde Schönau an der Triesting durchführen und bitten Sie höflichst, uns im Rahmen ihrer persönlichen finanziellen Möglichkeiten zu unterstützen. Mit dem Erlös der Haussammlung werden wir dringend benötigte Ausrüstungsgegenstände für unsere Rettungsautos anschaffen.

In der Hoffnung auf Ihr Verständnis und vielen Dank im voraus

die Mitglieder des Vorstandes der
ASBÖ Gruppe Steinfeld-Schönau-Leobersdorf

TRIESTINGTALER Heimat- und Regionalmuseum Weissenbach

(2564 Weissenbach an der Triesting, Kirchenplatz 3)

Die heurige Sonderausstellung steht unter dem Motto „Was trägt die Region Triestingtal mit ihren 12 Gemeinden zum Umweltschutz einst und jetzt bei?“

Vorgestellt werden die Industrien des gesamten Tales mit ihren Leistungen zur Schonung der Umwelt, sowie die Bewohner der 12 Triestingtalgemeinden, die auch versuchen, mit unserer Umwelt behutsam umzugehen.

Speziell für die Nahversorgung ist die Gemeinde Schönau durch die Kunstmühle Dornau vertreten, Aufzeichnungen gibt es seit 1632, heute ist sie die letzte am Flusslauf der Triesting. Es gibt einen Bioladen, jeden Freitag ist Backtag.

Der Biogutshof in der Kirchengasse baut Sonnenblumen, Dinkel und Gemüse an.

Vom Gutshof Dornau mit seinen Teichen werden erstklassige Fische gezüchtet und verkauft.

Im Museum sind in 8 Räumen 9460 Exponate aus unserem gesamten Tal zu sehen.

Öffnungszeiten: 1. Mai bis 31. Oktober an Sonn- und Feiertagen zwischen 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, an Wochentagen sowie Gruppen gegen Voranmeldung bei

Herrn Direktor Wolfgang Stiawa unter 02674/87574



RAINBOWS begleitet Kinder und Jugendliche, die eine Trennung oder Scheidung ihrer Eltern erlebt haben oder vom Tod eines nahe stehenden Menschen betroffen sind, in altershomogenen pädagogischen Kleingruppen.

Nähere Informationen & Kontakt: RAINBOWS NÖ-Ost, Richard Wagnerplatz 3, 1160 Wien,
Tel.: 0650/3244738, e-mail: noe-ost@rainbows.at, www.rainbows.at

WAS WAR LOS IN SCHÖNAU ?

**Tolle
Stimmung
herrschte
beim
gut
besuchten
Kindermaskenball
am
Sonntag,
26. Februar 2012.**



**Mittendrin
die Schönauer
Bürgermeisterin
Brigitte Lasinger
mit
Vizebürgermeister
Josef Pluschkovits**

Allianz 

Versicherungs- und
Finanzberater im Außendienst

Mario Lasinger
LAP Versicherungsvertreter

Kundencenter Baden
Josef Höflegasse 32

Telefon: 02252/48328
Telefax: 02252/48328 72200
Mobil: 0699/18792906
mario.lasinger@allianz.at

Gerda Hametner GmbH

Straßen- und Straßen-Hochdruck-Reinigung
Kanalreinigung - Müllabfuhr - Winterdienst



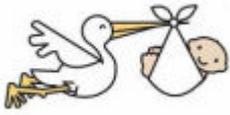
Graffiti - Entfernung

2524 Teesdorf, Bahnsplatz 1
Tel: 02253 / 81228
Fax: 02253 / 81228-13

www.hametner.net
Email: info@hametner.net
Mobil: 0676 / 84941076

Eindrücke vom traditionellen Narrentreiben



BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG**Geburten:**

01.01. Roman KOKESCH

Wir gratulieren herzlichst!

Geburtstage:

91. Geb. Tag Johanna SCHWAIGER
 85. Geb. Tag Gertrude SCHUSTER
 80. Geb. Tag Johann RUDOLF
 80. Geb. Tag Anna SCHRAMBÖCK



Reinhard KUTSCHI
 Franz TANCZOS
 Harald MATZKA
 Franz APPELTAUER
 Günther SCHMID
 Rosa KORSCHINSKY

Wir trauern um

DER JÜNGSTE SCHÖNAUER stellt sich vor:



Roman KOKESCH



Bgm. Brigitte LASINGER
 und
 GGR Marion KRUTINA
 überbrachten die
 Glückwünsche
 und das Babypaket der
 Gemeinde



WIR GRATULIEREN



Frau
Gertrude
SCHUSTER
zum
85. Geburtstag



Herrn
Johann
RUDOLF
zum
80. Geburtstag



Frau
Anna
SCHRAMBÖCK
zum
80. Geburtstag



!!! WICHTIGE TERMINE !!!

Freitag	30. März 2012	OSTERMARKT Frauen für Schönau
Samstag	31. März 2011	CLUBBING SC Schönau B & B
Samstag	14. April 2012	FRÜHLINGSBALL ÖVP
Samstag	28. April 2012	FRÜHLINGSFEST Rudolf Steiner Schule
Sonntag	29. April 2012	KIRTAG
Montag	30. April 2012	MAIBAUMAUFSTELLEN Junge ÖVP
Montag	30. April 2012	FACKELZUG Aktive SPÖ
Dienstag	01. Mai 2012	KASPERLTHEATER Aktive SPÖ und Kinderfreunde
Samstag	05. Mai 2012	SCHULBALL Rudolf Steiner Schule
Samstag	12. Mai 2012	MUTTERTAGSFEIER Gemeinde
Donnerstag	17. Mai 2012	FAMILIENWANDERUNG Naturfreunde
Donnerstag - Samstag	17. Mai 2012 – 19. Mai 2012	SCHÜLEROLYMPIADE Rudolf Steiner Schule
Samstag	19. Mai 2012	PENSIONISTENKRÄNZCHEN Pensionistenverband
Samstag	19. Mai 2012	TAG DES OFFENEN BIENENSTOCKS Imkerverein
Sonntag	03. Juni 2012	FRÜHSCHOPPEN und MAIBAUMUMSCHNITT ÖVP
Freitag – Sonntag	08. Juni 2012 – 10. Juni 2012	FEUERWEHRFEST Freiwillige Feuerwehr
Samstag	16. Juni 2012	CHORKONZERT ASB Liederfreunde
Freitag	22. Juni 2012	SONNWEHDFEUER Naturfreunde
Samstag	23. Juni 2012	SOMMERFEST Rudolf Steiner Schulverein
Samstag	30. Juni 2012	SOMMERFEST Erde Nakula
Samstag	30. Juni 2012	FERIENSPIEL Frauen für Schönau

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen bzw. den Plakatständern